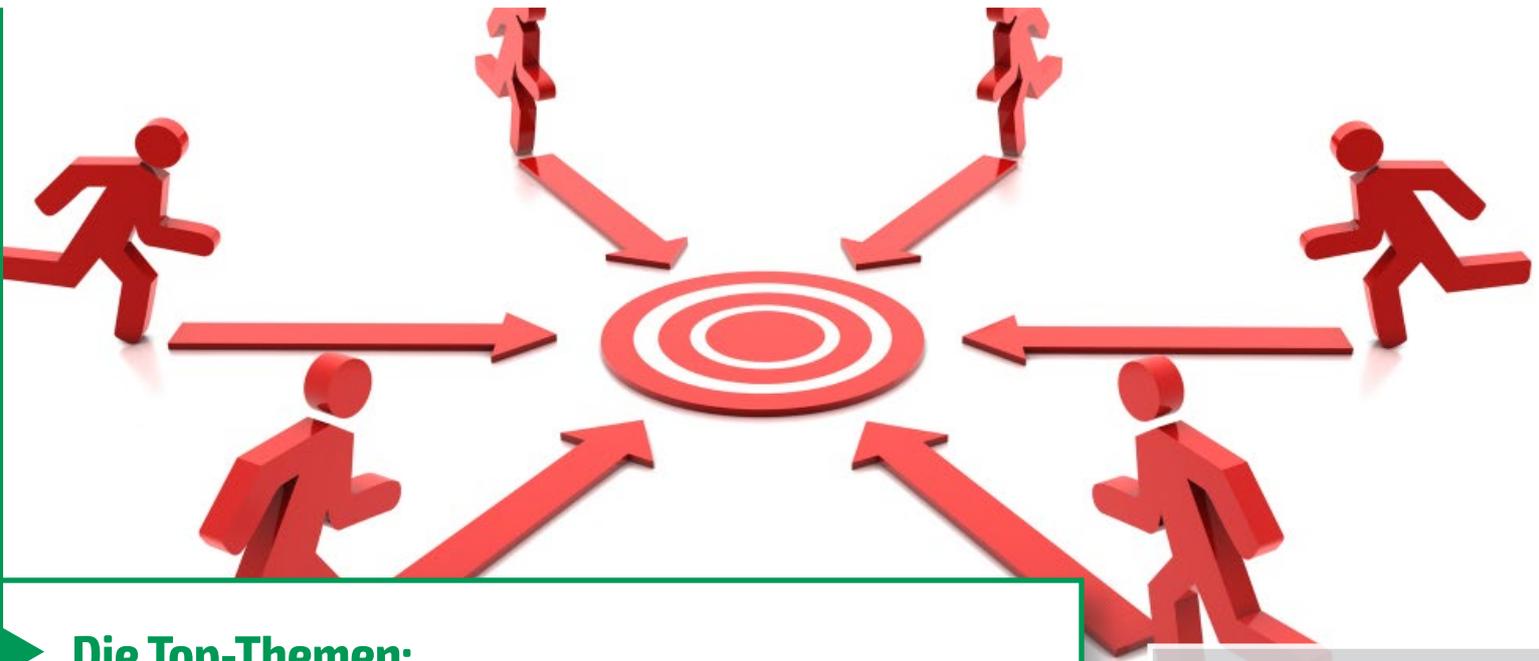


Direkte Umsetzung der erlernten
Methoden und Werkzeuge an
konkreten Beispielen

Seminar

Lean & Agil: Produktentwicklung in der Kunststofftechnik

Mit innovativen Methoden schneller zum Ziel



Die Top-Themen:

- Grundlagen von Lean Innovation, Lean Development, Scrum und Agilität
- Übertragung der Methoden und Werkzeuge auf die Produktentwicklung
- Agiles Mindset als Hebel zur Überwindung von Schwachstellen im Entwicklungsprozess
- Simultaneous Engineering bei Kunststoffprodukten
- Systematisches Erfinden mit der TRIZ Methode
- Agile Organisation als Grundlage für die Steigerung der Innovationsfähigkeit

Termine und Orte

23. und 24. Juni 2025

Frankfurt am Main

21. und 22. Oktober 2025

Online

Bringen Sie Entwicklungsprojekte planmäßig ins Ziel!

Ihre Seminarleitung

Prof. Dr. Tilko Dietert,
Lean Management Consulting,
Gunzenhausen
Jutta Binias-Hildesheim,
Agilitäts- und Transformations-
beraterin, Hamburg

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Die Bauteilentwicklung in der Kunststofftechnik verlangt immer kürzere Zyklen, der Druck auf alle am Entwicklungsprozess Beteiligten steigt an. Obwohl die kritischen Erfolgsfaktoren bekannt sind, laufen viele Projekte in der Produktentwicklung nicht so wie gewünscht: Das Produkt lässt sich nur mit Mehraufwand herstellen, dadurch reduziert sich die Projektrentabilität. Die Entwicklung wird verspätet fertig, ein wichtiger Markteintrittszeitpunkt (z.B. Messe) wird verpasst, der geplante Umsatz und Deckungsbeitrag werden nicht mehr erreicht. Manche Projekte werden sogar ganz abgebrochen. Muss das so sein?

Ein gewisses Innovationsrisiko ist unvermeidbar, aber so häufig wie derzeit üblich müssen Projekte nicht schlecht laufen. In der Softwareentwicklung wurden erhebliche Verbesserungen mit **agilen Methoden** und **Scrum** erreicht, und in der industriellen Produktion haben sich die **Lean Methoden** seit Jahrzehnten bewährt. Beide Ansätze lassen sich nicht ohne Weiteres auf die Entwicklung von mechanischen Produkten übertragen, beide wurden jedoch weiterentwickelt und treffen sich in der **leanen und agilen Produktentwicklung**. In diesem Seminar lernen Sie die innovativen Methoden und ihre Anwendung kennen, damit Ihre Entwicklungsprojekte planmäßig ins Ziel kommen. Anhand von konkreten Beispielen aus der Kunststofftechnik (Spritzgießen) erfahren Sie das nötige Know-How, um das Gelernte direkt praktisch umsetzen zu können.

Zielgruppe

- Produktentwickler
- Konstrukteure
- Produkt- und Projektmanager
- Lean Manager
- Innovation Manager

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de
Herr Heinz Küsters  
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.

Seminarleitung

Prof. Dr. Tilko Dietert, Lean Management Consulting, Gunzenhausen, und Professor für Wirtschaftsingenieurwesen an der FOM Hochschule für Oekonomie & Marketing, Nürnberg
Jutta Binias-Hildesheim, Agilitäts- und Transformationsberaterin, Hamburg



Prof. Dr. Tilko Dietert hat nach langjähriger Tätigkeit als technischer Manager bei renommierten Automobilzulieferern (Bosch, Grammer, Preh, Oechsler, Dräxlmaier) im Jahre 2007 die technische Unternehmensberatung „Lean Management Consulting“ gegründet. Dort sind die technischen Beratungsfelder Kunststoffbauteile und -baugruppen, Spritzgießwerkzeuge und Oberflächenveredelung. Methodische Schwerpunkte sind Lean Innovation (Produktentstehungsprozess) und Lean Production. Ferner werden Gutachten, Kostenanalysen und Lieferantentwicklung angeboten. Darüber hinaus wurden mehrere Erfindungen von Prof. Dr. Dietert patentiert.



Jutta Binias-Hildesheim hat 25 Jahre Führungsexpertise im Change-Management, der Strategieentwicklung und Geschäftsführung, national, international, interkulturell, in mittelständischen Unternehmen und im Konzern sowie in der Begleitung von Startups. In verschiedenen Projekten diverser Branchen berät, trainiert und coacht sie ihre Kunden. Als erfahrene Beraterin und Führungskraft mit einem großen Wissensspektrum motiviert und mobilisiert sie Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeiter, den Wandel mitzugestalten und Neuerungen erfolgreich zu implementieren. Sie ist Diplom-Ökonomin, Controllerin, geprüfte agile Teamgestalterin der Leuphana Universität Lüneburg und zertifizierter Scrum Master

Seminarinhalte

1. Tag 09:30 - 17:30 Uhr

Grundlagen der Lean Innovation

- Lean Prinzipien in der Produktentwicklung
- Handlungsfelder Lean Innovation
- Effectuation - Innovation durch Intrapreneure

Prof. Dr. Tilko Dietert, Lean Management Consulting

Agile Methoden in der Produktentwicklung (1)

- Grundlagen Agilität
- Agile Frameworks zur Produktentwicklung
- Scrumban-Erfolg in 5 Tagen

Jutta Binias-Hildesheim, Agilitäts- und Transformationsberaterin

Lean Development Flow

- Schwächen im klassischen Produktentwicklungsprozess
- Lean Development Prinzipien
- Controlling im Entwicklungsprozesses

Prof. Dr. Tilko Dietert, Lean Management Consulting

Agile Methoden in der Produktentwicklung (2)

- Agile Rollen, Meetings und Artefakte
- Agile Produktentwicklung erlebbar und zum Anfassen
- Reflexion

Jutta Binias-Hildesheim, Agilitäts- und Transformationsberaterin

Zusammenfassung und Diskussion des ersten Veranstaltungstages

2. Tag 09:00 - 15:00 Uhr

Simultaneous Engineering bei Kunststoffbauteilen

- Ablauf im Phasenmodell, Kennzahlen
- Werkzeugkonzept, Simulation, innovative Verfahren
- Tolerante und kunststoffgerechte Konstruktion

Prof. Dr. Tilko Dietert, Lean Management Consulting

Agiles Denken und Handeln als Voraussetzung für agile Entwicklung

- Wie entsteht Mindset?
- Das agile Mindset
- Die Bedeutung agiler Spiele
- Reflexion

Jutta Binias-Hildesheim, Agilitäts- und Transformationsberaterin

Systematisches Erfinden mit TRIZ

- Überblick konvergente Kreativitätstechniken
- Prinzipien und Methoden von TRIZ
- Gruppenübung an einem Beispiel

Prof. Dr. Tilko Dietert, Lean Management Consulting

Abschlussdiskussion und Ausblick



Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

1. Erkennen Sie die Schwachstellen in der klassischen Produktentwicklung.
2. Lernen Sie die Kernphilosophie von Lean Innovation und Lean Development kennen.
3. Verstehen Sie die Prinzipien und Vorteile des agilen Projektmanagements.
4. Finden Sie heraus, wie Sie aus der Kombination dieser Werkzeuge die Dinge zum Laufen bringen.
5. Passen Sie das Framework an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens an.



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar	
<input type="checkbox"/> 23. und 24. Juni 2025 Frankfurt am Main (03SE017020)	<input type="checkbox"/> 21. und 22. Oktober 2025 Online (03SE017021)
EUR 1.940,-	EUR 1.940,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Frankfurt am Main: Relixa Hotel Frankfurt am Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt am Main, Tel. +49 69/95778-0, E-Mail: frankfurt.main@relixa-hotel.de

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs 

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

